



Presse-Information
BMW Motorsport News
12. Oktober 2020

BMW Team RLL und Turner Motorsport in Charlotte erfolgreich – Podium für Team AVIA Sorg Rennsport beim „Coppa Florio 12H Sicily“ .

- **Doppelpodium für das BMW Team RLL mit dem M8 GTE in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship.**
- **Turner Motorsport feiert in der IMSA GTD-Klasse einen weiteren Sieg mit dem M6 GT3.**
- **Team AVIA Sorg Rennsport belegt mit dem BMW M4 GT4 den zweiten Rang beim 12-Stunden-Rennen in Pergusa.**

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship, in der ABB FIA Formula E Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

IMSA WeatherTech SportsCar Championship: Doppelpodium für BMW Team RLL, Sieg für Turner Motorsport.

Das BMW Team RLL und Turner Motorsport bleiben in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship erfolgreich. Die IMSA-Serie war am Wochenende auf dem „Charlotte Motor Speedway“ (USA) am Start. Auf dem sogenannten „Roval“ gingen ausschließlich die GT-Fahrzeuge an den Start, und bei widrigen Bedingungen lieferten sie sich ein spannendes Rennen. Aufgrund starken Regens und stehenden Wassers auf der Strecke musste der Start des ohnehin für abends angesetzten Rennens um eine Stunde auf 21.05 Uhr Ortszeit verschoben werden. Nach 62 Runden bei Nässe und Dunkelheit stand für das BMW Team RLL ein weiteres Doppelpodium in der GTLM-Klasse zu Buche: John Edwards (USA) und Jesse Krohn (FIN) sicherten sich im #24 MOTUL BMW M8 GTE den zweiten Platz, gefolgt von ihren Teamkollegen Connor De Phillippi (USA) und Bruno Spengler (CAN) im Schwesterfahrzeug mit der Nummer 25 auf Rang drei.



In der GTD-Klasse zeigten Bill Auberlen und Robby Foley (beide USA) im #96 BMW M6 GT3 von Turner Motorsport ein begeisterndes Rennen. Belohnt wurde das Duo mit einem weiteren Sieg. Damit baute der alleinige Rekordhalter Auberlen seine beeindruckende Zahl von IMSA-Siegen auf 62 aus. Bereits am kommenden Wochenende (15. bis 17. Oktober) steht in der IMSA-Serie die nächste Veranstaltung auf dem Programm: das berühmte „Petit Le Mans“ in Road Atlanta (USA). Das 10-Stunden-Rennen startet am Samstag um 12.40 Uhr Ortszeit.

John Edwards (#24 MOTUL BMW M8 GTE, 2. Platz): „Der Moment ist etwas bittersüß, denn wir haben das Rennen lange angeführt. Letztlich konnten wir über einen kompletten Stint das Tempo der Corvette aber nicht mitgehen. Wir können dennoch damit zufrieden sein, auf so einer anspruchsvollen Strecke und bei diesem heftigen Regen beide Fahrzeuge ohne Kratzer aufs Podium gebracht zu haben.“

Jesse Krohn (#24 MOTUL BMW M8 GTE, 2. Platz): „Angesichts der extrem harten Bedingungen bin ich mit dem zweiten Platz zufrieden. Wir haben das Rennen die meiste Zeit angeführt und so gezeigt, dass wir um Siege fahren können. Das Momentum dieses Doppelpodiums nehmen wir nun mit ins ‚Petit Le Mans‘.“

Connor De Phillippi (#25 MOTUL BMW M8 GTE, 3. Platz): „Insgesamt ein fantastisches Ergebnis für BMW. Die beiden Podestplätze sind das Resultat einer großartigen Teamleistung. Wir waren siegfähig, aber letztlich hat es nicht ganz gereicht.“

Bruno Spengler (#25 MOTUL BMW M8 GTE, 3. Platz): „Die Plätze zwei und drei sind ausgesprochen gute Ergebnisse. Natürlich wollten wir den Sieg, aber am Ende war die Corvette einen Tick schneller als wir.“

--

24H Series: Team AVIA Sorg Rennsport fährt in Sizilien auf das Podium.

In der 24H Series stand am Wochenende eine Premiere an: Erstmals gastierte die Langstreckenmeisterschaft auf dem „Autodromo di Pergusa“ (ITA) in Sizilien. Zum ersten Mal seit 39 Jahren wurde die „Coppa Florio“ in Pergusa als offizielle Veranstaltung ausgetragen, als „Coppa Florio 12H Sicily“. Das 12-Stunden-Rennen fand in zwei Teilen statt, mit je sechs Rennstunden am Samstag und am Sonntag. Dabei fuhr das Team AVIA Sorg Rennsport auf das Podium der GT4-Klasse. Nach



328 Runden erreichte der #451 BMW M4 GT4 das Ziel auf dem zweiten Rang. Am Steuer wechselten sich Alvaro Fontes, José Manuel de los Milagros, Sergio Paulet und Yannick Guerra Dorribo (alle ESP) ab.

Pressekontakt.

Daniela Tadday
Media Relations Manager BMW M Motorsport
Tel.: +49 (0)151 – 601 24 545
E-Mail: daniela.tadday@bmw.de

Benjamin Titz
Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport
Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport
YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport
Twitch: www.twitch.tv/bmwmotorsport